

Asymmetrische Bluse - Schnittmuster #2272

Stoffempfehlungen: gut fallende für Blusen geeignete Natur-/Mischgewebe.

Sie werden auch brauchen: Klebevlies; unsichtbarer Reißverschluss; 5 Knöpfe.

Nahtzugaben: alle Nähte 1 cm. Nahtzugabe für den Saum des Kleidungsstücks - 2 cm.

Hinweis zur Nahtzugaben:

- Wenn das Muster einen doppelten Rand hat, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Falls nichts anderes angegeben ist, betragen Sie 1 cm.
- Hat das Schnittmuster nur einen Rand, wurden die Nahtzugaben NICHT berücksichtigt. Sie müssen beim Auslegen und den Details des Schnitts hinzugefügt werden.

Hinweis zu die benötigte Stoffmenge:

Achtung! Um die benötigte Stoffmenge zu ermitteln, die Schnittteile ausdrucken, zusammenkleben und auflegen. Dabei sind auch doppelte und asymmetrische Teile zu berücksichtigen.



ZUSCHNEIDEN:

Hinweis zum Zuschnitt:

Ein "Beim" auf den Schnittmustern bedeutet einen geraden Fadenverlauf. Legen Sie Ihre Teile dementsprechend aus. Einige Teile werden an der Kante geschnitten. Sie finden dazu Hinweise im Schnittmuster. Markieren Sie auf Ihrem Stoff alle Kerben und andere Merkmale des Designs des Schnittmusters wie Falten usw.

Achten Sie beim Nähen des Kleidungsstücks darauf, dass die Kerben übereinstimmen.

Hauptstoff:

1. Rückenteil - 2 Stück
2. Vorderteil - 1 Stück
3. Ärmel - 2 Stück
4. Manschette - 2 Stück
5. Hinteres Halsausschnittbesatz - 2 Stück
6. Vorderes Halsausschnittbesatz - 1 Stück

Klebevlies:

1. Manschette - 2 Stück
2. Hinteres Halsausschnittbesatz - 2 Stück
3. Vorderes Halsausschnittbesatz - 1 Stück

ANLEITUNG:

1. Klebevlies auftragen.
2. Die mittleren Hinterkanten separat versäubern. Die hintere Mittelnaht von der Reißverschlussmarkierung bis zum Saum nähen, die Naht auseinander bügeln. Reißverschluss einnähen.
3. Falten machen und heften am Vorderteil (der innere Teil ist nach außen, zum Halsausschnitt gerichtet).
4. Schulternähte und Seitennähte nähen, nahtzugaben entlang der rundungen einschneiden, nach hinten bügeln und versäubern.
5. Die Schulternähte der Ausschnittbesätze nähen, in nahtzugaben einclipsen und auseinander bügeln. Versäubern Unterkante. Den Besatz an das Kleidungsstück stecken rechts auf rechts und Halsausschnitt nähen, in kurven einclipsen, Ecken wegschneiden. Den Besatz auf die linke Seite falten, glätten, bügeln. Den Besatz per Hand an das Reißverschlussband und an die Schulternähte nähen.
6. Am oberen Teil des Ärmelkopfes eine Kellerfalte anlegen und festheften, danach links und rechts davon je zwei Falten nach Wunsch anlegen. Falten Sie nach Wunsch entlang der Unterkante des Ärmels, näher an der hinteren Ärmelnaht, und heften Sie sie fest. Die Ärmelkanten separat versäubern. Die Ärmelnaht vom Armloch bis zur Schlitzmarkierung nähen, die Naht auseinander bügeln. Absteppen den Schlitz an 0.1 cm von der Falte. Ärmel in die Armausschnitte nähen, versäubern und bügeln.
7. Die Manschetten rechts auf rechts zusammenstecken und Seitenkanten nähen. Beginnen und stoppen Sie das Nähen genau an der markierten Linie der Manschettennaht. Das Teil auf rechts drehen, bügeln. Außenseite des Bündchens an den Ärmel nähen, die Nahtzugabe der inneren Manschette nach innen falten und in die Naht der äußeren Manschette absteppen.
8. Bügeln Sie die untere Kante des Kleidungsstücks auf die linke Seite zweimal an 1 cm und absteppen.
9. Machen Sie Knopflöcher an den Manschetten, knöpfe annähen. Knöpfe an der linken Schulternaht annähen, an den Falten.

Technische Zeichnung:

